

Mein kleiner Bruder Julian

Text: August van Bebbber

Musik: Detlev Jöcker

Refrain:

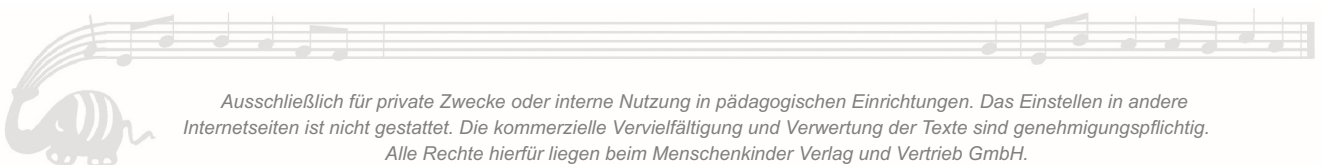
Mein kleiner Bruder Julian
zieht niemals seine Schuhe an.
Er trägt auch keine Socken,
ob's nass ist oder trocken.
Mein kleiner Bruder Julian
zieht niemals seine Schuhe an,
zieht niemals seine Schuhe an.

1. Das Gras ist kurz und kratzt an seinen Füßen.
Das Gras ist nass und ist sehr kalt. Oh Schreck!
Das Gras ist weich und streichelt seine Füße.
Das Gras ist lang, schon sind die Füße weg.

Refrain:

Mein kleiner Bruder Julian
zieht niemals seine Schuhe an.
Er trägt auch keine Socken,
ob's nass ist oder trocken.
Mein kleiner Bruder Julian
zieht niemals seine Schuhe an,
zieht niemals seine Schuhe an.

2. Der Sand ist warm, wie schön für seine Füße.
Der Sand ist heiß, das tut sehr weh! Oh Schreck!
Der Sand ist feucht und kühlt ihm seine Füße.
Der Sand ist weich – schon sind die Füße weg.



Refrain:

Mein kleiner Bruder Julian
zieht niemals seine Schuhe an.
Er trägt auch keine Socken,
ob's nass ist oder trocken.
Mein kleiner Bruder Julian
zieht niemals seine Schuhe an,
zieht niemals seine Schuhe an.

3. Der Kies ist rau und piekst in seine Füße.
Ein Stein ist spitz, das tut ihm weh! Oh Schreck!
Jetzt muss ein Pflaster auf die kleinen Füße.
Schnell in die Schuh – schon sind die Füße weg.

Refrain:

Mein kleiner Bruder Julian
zieht wieder seine Schuhe an.
Er trägt auch seine Socken,
mal sind sie nass, mal trocken.
Mein kleiner Bruder Julian
zieht wieder seine Schuhe an,
zieht wieder seine Schuhe an.

